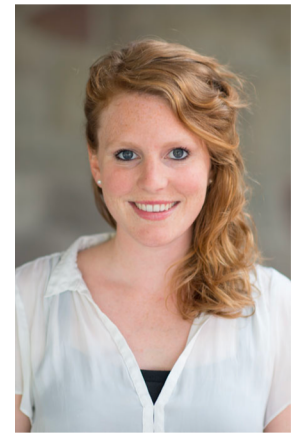


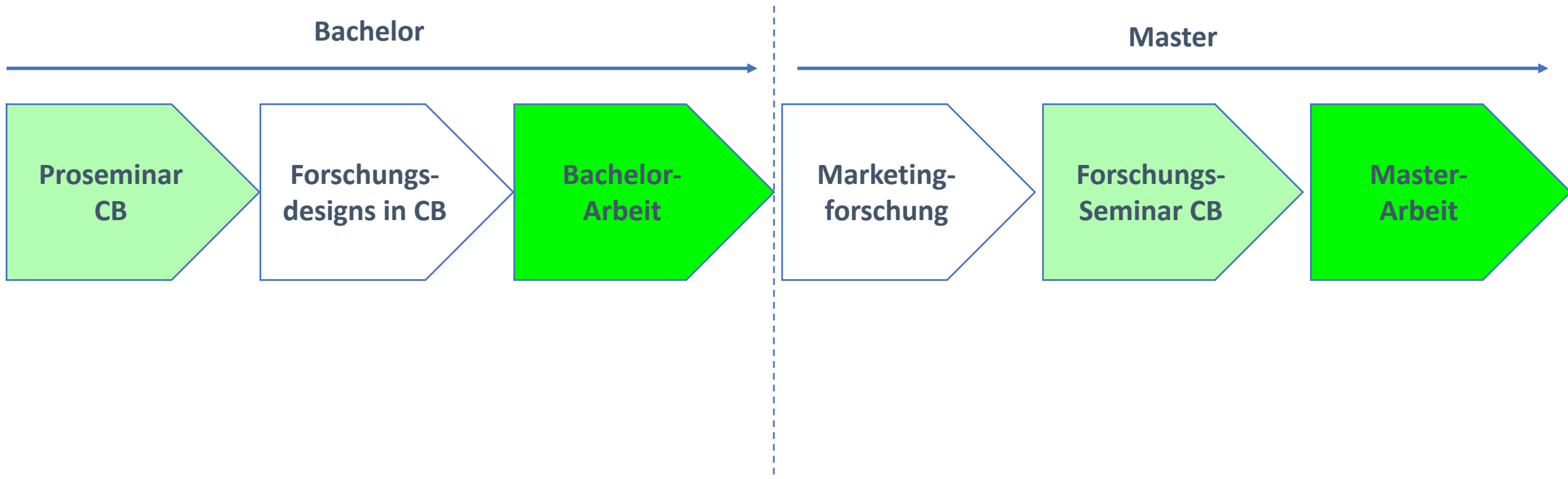
E-Learning-Tool zum Schreiben von wissenschaftlichen Arbeiten (FIL-Projekt im FS18)

Dr. Michael Dorn & Dr. Sabrina Stöckli
Abteilung für Consumer Behavior,
Institut für Marketing und Unternehmensführung, Universität Bern

Consumer Behavior: Verstehen, wie Konsumentinnen und Konsumenten sich verhalten



Der „ideale“ Weg zur einer Abschlussarbeit an der Abteilung Consumer Behavior



Lernziele der beiden zentralen Seminare

Proseminar Consumer Behavior



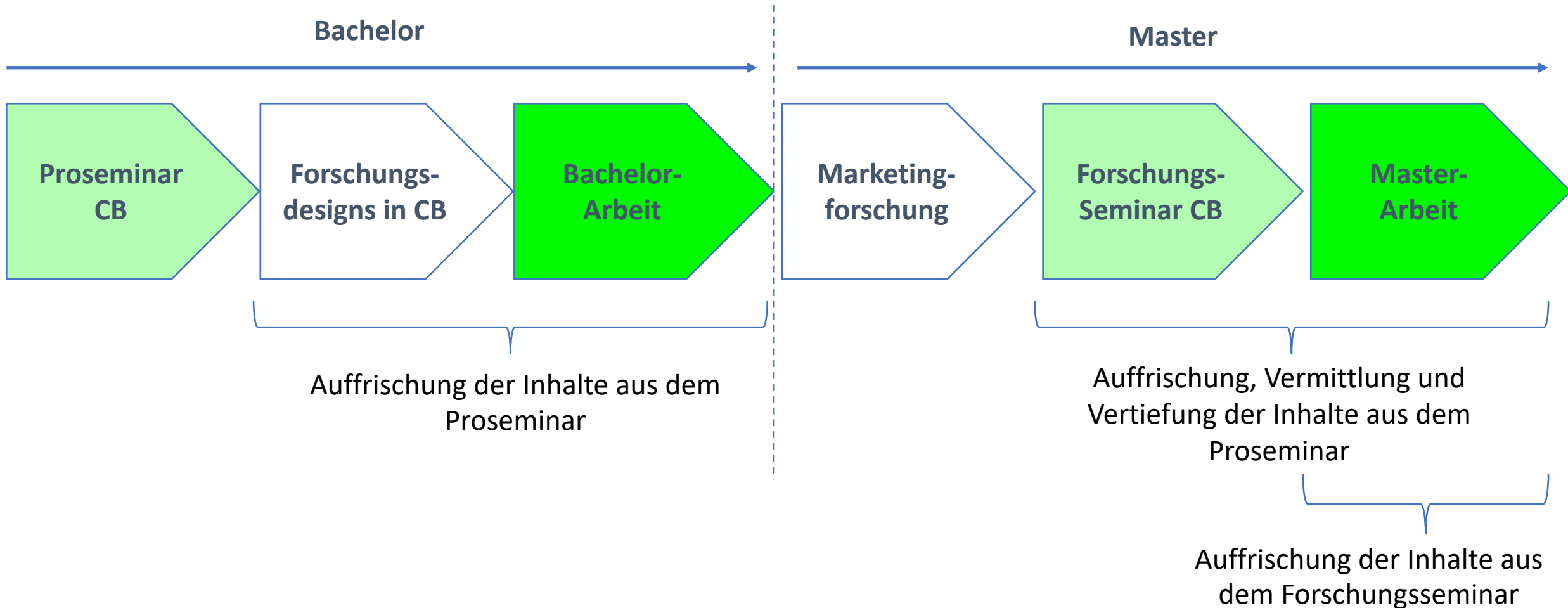
Literaturarbeit

Forschungsseminar Consumer Behavior



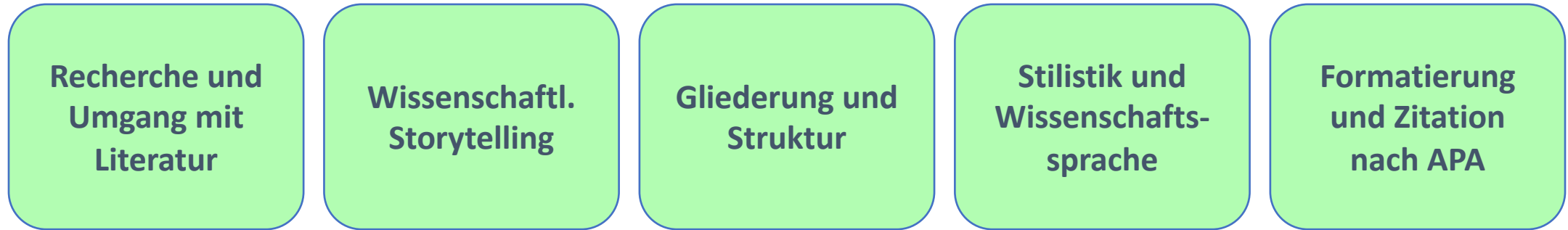
Empirische Arbeit

Zwei Ansatzpunkte für ein E-Learning Tool zum wissenschaftlichen Schreiben



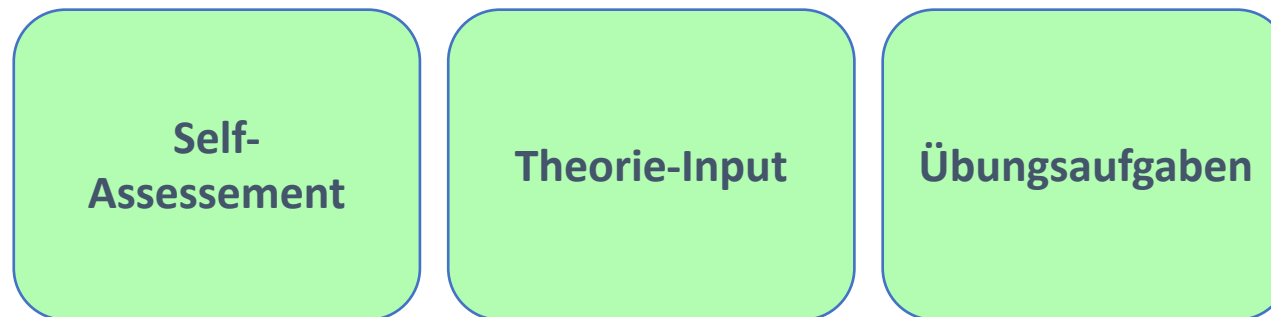
Die Kernidee des E-Learning-Tools: 5 Themenblöcke x 3 didaktische Elemente

Inhaltliche
Themen

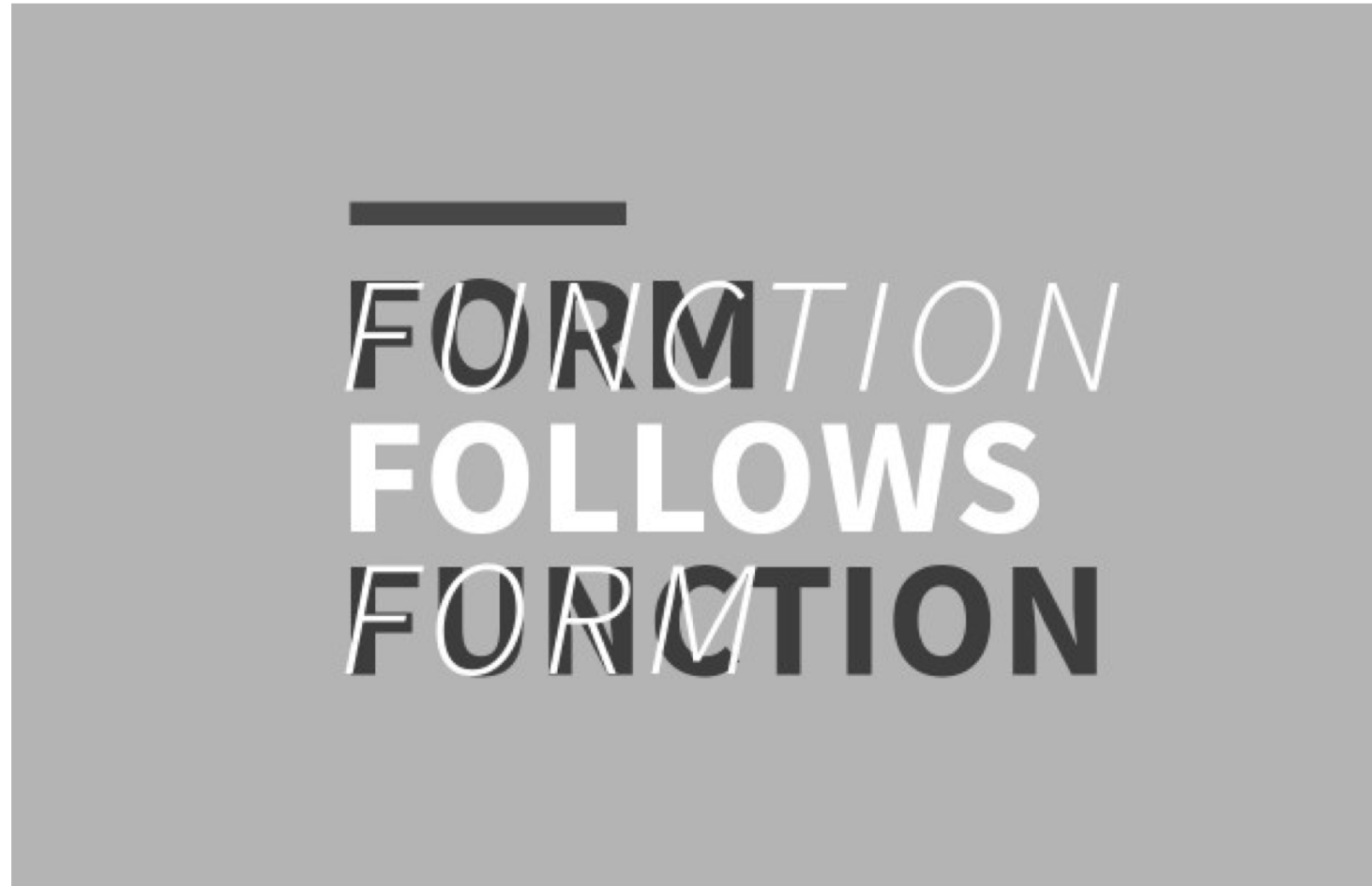


X

Didaktische
Elemente



Umsetzung: Zielkonflikt aus *Ästhetik* & *Usability* versus *Nachhaltigkeit*



Unser Kompromiss: Neuer Look, bestehendes Tool



Programmierung durch Hilfs-Assistent des IMU-CB

Programmierung
eines alternativen
Ilias-Skin



Prüfung und
Freischaltung durch iLUB

E-Learning Tool: Wissenschaftliches Schreiben

E-Learning Tool: Wissenschaftliches Schreiben

Inhalt Mitglieder Lernfortschritt

Willkommen zum IMU-CB E-Learning Tool

- > EIN E-LEARNING TOOL ZUM WISSENSCHAFTLICHEN SCHREIBEN – INSPIRIERT DURCH DIE TYPISCHEN FEHLER UNSERER STUDIERENDEN
- > DIE ARCHITEKTUR UNSERES E-LEARNING TOOLS: 5 THEMEN X 3 DIDAKTISCHE HILFSMITTEL
- > HINWEISE ZUR NUTZUNG DES SELF-ASSESSMENTS
- > IMPRESSUM

<input type="checkbox"/> Thema 1: Recherche und Umgang mit Literatur	<input type="checkbox"/> Thema 2: Wissenschaftliches Storytelling	<input type="checkbox"/> Thema 3: Gliederung und Struktur
<input type="checkbox"/> Thema 4: Stilistik und Wissenschaftssprache	<input type="checkbox"/> Thema 5: Formatierung und Zitation nach APA	<input type="checkbox"/> Weiterführende Literatur

Umsetzungsidee des Self-Assessments: Lernziele abfragen & spezifisches Feedback geben

Frage

Frage 1 von 1
Nicht beantwortet

Aktionen ▾

Bitte geben Sie an, inwiefern die folgende Aussage für Sie zutrifft oder nicht zutrifft:

"Um die gelesenen Informationen zu systematisieren, zu schlussfolgern und / oder weiterzuentwickeln, wende ich verschiedene Kreativitäts- oder Systematisierungs-Techniken an."

- trifft gar nicht zu trifft wenig zu trifft teilweise zu trifft ziemlich zu trifft völlig zu

Rückmeldung anfordern



Rückmeldung für: „trifft gar nicht zu“ & „trifft teilweise zu“

Frage

Frage 1 von 1
Beantwortet

Aktionen ▾

Bitte geben Sie an, inwiefern die folgende Aussage für Sie zutrifft oder nicht zutrifft:

"Um die gelesenen Informationen zu systematisieren, zu schlussfolgern und / oder weiterzuentwickeln, wende ich verschiedene Kreativitäts- oder Systematisierungs-Techniken an."

- trifft gar nicht zu trifft wenig zu trifft teilweise zu trifft ziemlich zu trifft völlig zu

Sie fühlen sich mit dem Thema "**Literatur verarbeiten – Schreibblockenden aktiv überwinden, um Anknüpfungspunkte zu generieren**" unsicher. Starten Sie am besten mit dem **Selbststudium**. Nehmen Sie sich dafür unsere **Theorie-Inputs** vor und lesen Sie ggf. folgende Texte zur Vertiefung.

Theorie-Input: [Literatur verarbeiten](#)

Weiterführende Literatur: [Balzert, Schröder, & Schäfer \(2017, S. 294 – 304\)](#)

Rückmeldung anfordern



Rückmeldung für: „trifft wenig zu“ & „trifft teilweise zu“

Frage

Frage 1 von 1
Beantwortet

Aktionen ▾

Bitte geben Sie an, inwiefern die folgende Aussage für Sie zutrifft oder nicht zutrifft:

"Um die gelesenen Informationen zu systematisieren, zu schlussfolgern und / oder weiterzuentwickeln, wende ich verschiedene Kreativitäts- oder Systematisierungs-Techniken an."

- trifft gar nicht zu trifft wenig zu trifft teilweise zu trifft ziemlich zu trifft völlig zu

Sie fühlen sich mit dem Thema "**Literatur verarbeiten – Schreibblockenden aktiv überwinden, um Anknüpfungspunkte zu generieren**" noch nicht ganz sicher. Wenn Sie Ihr Wissen auffrischen wollen, empfehlen wir Ihnen unsere **Theorie-Inputs**. Im Speziellen empfehlen wir folgenden Theorie-Input.

Theorie-Input: [Literatur verarbeiten](#)

Rückmeldung anfordern



Rückmeldung für: *„trifft völlig zu“*

Frage

Frage 1 von 1
Beantwortet

Aktionen ▾

Bitte geben Sie an, inwiefern die folgende Aussage für Sie zutrifft oder nicht zutrifft:

"Um die gelesenen Informationen zu systematisieren, zu schlussfolgern und / oder weiterzuentwickeln, wende ich verschiedene Kreativitäts- oder Systematisierungs-Techniken an."

- trifft gar nicht zu trifft wenig zu trifft teilweise zu trifft ziemlich zu trifft völlig zu

Sie fühlen sich mit dem Thema **"Literatur verarbeiten - Schreibblockenden aktiv überwinden, um Anknüpfungspunkte zu generieren"** bereits sehr sicher. Bitte denken Sie dann auch daran, diese Techniken im Schreibprozess einzusetzen.

Rückmeldung anfordern



Rückmeldung für: *„trifft völlig zu“*

Frage

Frage 1 von 1
Beantwortet

Aktionen ▾

Bitte geben Sie an, inwiefern die folgende Aussage für Sie zutrifft oder nicht zutrifft:

"Ich kann eine Vielfalt von Literatursuche-Strategien auf ein beliebiges Thema anwenden und effizient nach Literatur suchen."

- trifft gar nicht zu trifft wenig zu trifft teilweise zu trifft ziemlich zu trifft völlig zu

Sie fühlen sich mit dem Thema "**Literatur recherchieren**" bereits sehr sicher. Wir schlagen vor, Sie testen Ihre Fähigkeiten mit Hilfe der **Übungsaufgaben**. Im Speziellen empfehlen wir folgende Übung.

Übung: [Literatursuche-Strategien](#)

Rückmeldung anfordern



Umsetzungsidee des Theorie-Inputs: Digitales Skript des Proseminars



Theorie-Input

Inhalt

Strategien zum effizienten Umgang mit Literatur anwenden

Jede wissenschaftliche Arbeit baut auf bestehenden Informationen und Literatur auf. Ein Literaturüberblick erfordert viele verschiedene Aufgaben: Suchbegriffe definieren, Recherchedatenbanken bestimmen, Suchstrategien entwickeln, Einstiegsrecherche durchführen, Literatur beschaffen, gefundene Literatur sichten, Recherche ausweiten, Literatur bewerten... Hinzu kommen die Aufgaben, die gelesenen Texte zu bearbeiten, Beziehungen zwischen den Inhalten herzustellen und eigene Ideen zu entwickeln. Mit Hilfe verschiedener Strategien lassen sich diese Aufgaben effizient gestalten. Hier erhalten Sie verschiedene Strategien zur effizienten Recherche, Bewertung und Verarbeitung von Literatur.

Referenzen zu diesem Thema und weiterführende Literatur zum Downloaden finden Sie [hier](#).

📄 Literatur recherchieren

📄 Literatur bewerten

📄 Literatur verarbeiten

Umsetzungsidee der Übungsaufgaben: (Stetig wachsender) Pool an Aufgaben

Frage

Frage 1 von 1
Nicht beantwortet

Aktionen ▾

Um die Qualität wissenschaftlicher Literatur zu bewerten, wird typischerweise der Impact Factor berücksichtigt (z.B. mit Online-Tools wie <https://jcr.incites.thomsonreuters.com> oder <http://www.scimagojr.com/>).

Welches war das «wichtigste Journal» im 2016? Journal of Consumer Research, Journal of Consumer Behavior, Marketing Letters oder Journal of Consumer Psychology?

Bringen Sie die obigen Journals in die «richtige Reihenfolge» - starten Sie mit dem Journal mit dem höchsten Impact Factor.

1

2

3

4

Marketing Letters

Journal of Consumer Behavior

Journal of Consumer Research

Journal of Consumer Psychology

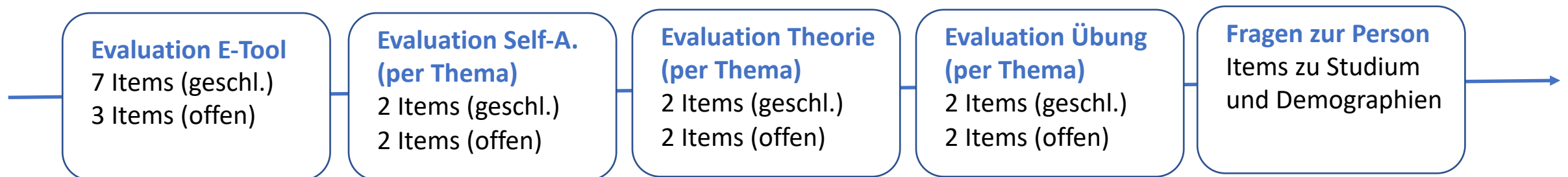


Rückmeldung anfordern

Evaluation: Evaluation durch Studierende der Abteilung Consumer Behavior im Schreibprozess

Methoden

- Qualtrics Online Umfrage (verlinkt auf einem Ankündigungsmail)
- TN: Studierende der Abteilung Consumer Behavior im Schreibprozess
- Zeitpunkt: Juli und August 2018
- Incentive: CHF 10 Orell Füssli Gutschein per TN



Ergebnisse der Online Evaluation

Tabelle 1: Deskriptive Ergebnisse der Evaluation des gesamten Tools

	Item	M (SD)
1.	Das E-Learning Tool hilft mir dabei, mich im wissenschaftlichen Schreiben zu verbessern.	3.94 (0.95)
2.	Das E-Learning Tool unterstützt mich dabei, Leistungsnachweise der Abteilung Consumer Behavior (Seminararbeiten, Bachelorarbeiten, Masterarbeiten) zu schreiben.	4.25 (0.86)
3.	Die ausgewählten Themen (Recherche und Umgang mit Literatur, Wissenschaftliches Storytelling, Gliederung und Struktur, Stilistik und Wissenschaftssprache, Formatierung und Zitation nach APA) decken meine inhaltlichen Ansprüche an ein E-Learning Tool zum wissenschaftlichen Schreiben ab.	4.12 (1.09)
4.	Die drei didaktischen Elemente (Self-Assessment, Theorie-Input und Übungen) erlauben es mir, das E-Learning Tool entsprechend meinen Bedürfnissen einzusetzen.	3.76 (0.94)

Anmerkung: Zustimmung auf einer Skala von 1 = stimme nicht zu, 2 = stimme wenig zu, 3 = stimme mittelmässig zu, 4 = stimme ziemlich zu, 5 = stimme sehr zu; M = Mittelwert, SD = Standard Abweichung; N = 35.

Qualitative Ergebnisse: Auseinandersetzung mit Ilias wird honoriert, aber auch in Frage gestellt

«Ich finde Ilias nicht die benutzerfreundlichste Plattform. Aber immerhin wurde das Beste daraus gemacht.»

«Ist Ilias die geeignetste Plattform (hinsichtlich Freiheit und Flexibilität bei der Gestaltung) und Benutzerfreundlichkeit (insbesondere Menu) für ein solches Tool?»

«Aus meiner Sicht braucht es kein Tool auf Ilias, sondern ein übersichtlich gestaltetes PDF. Dann findet man die Infos schneller.»

Ergebnisse für die Theorie Inputs: Wertschätzung als Überblick (und zur „Aufwandsminimierung“)

«Die Inputs fassen zusammen, worauf man wirklich achten sollte. Ich finde es praktisch eine solche Übersicht zu besitzen.»

«alle wichtigen Hinweise sind gegeben und oftmals auch mit einem Beispiel zur Veranschaulichung bereichert.»

«Ich fand die Hinweise, die auf häufig gemachten Fehlern beruhten hilfreich. Denn manchmal wurden diese Dinge nicht angesprochen (im Seminar oder in der Literatur). Des weiteren half es, dass alle Aspekte kurz zusammengefasst wurden und für mich auch als Check-Liste fungierte..»

Tabelle 2: Deskriptive Ergebnisse der Evaluation der Theorie Inputs

	Item	M (SD)
1.	Die Theorie-Inputs fassen die wichtigsten Aspekte zum Thema [...] gut zusammen.	4.19 (0.69)
2.	Dank des Theorie-Inputs weiss ich nun besser, worauf ich beim Thema [...] achten sollte.	4.00 (0.67)

Anmerkung: Gemittelte Zustimmung über alle 5 Themen; Skala von 1 = *stimme nicht zu*, 2 = *stimme wenig zu*, 3 = *stimme mittelmässig zu*, 4 = *stimme ziemlich zu*, 5 = *stimme sehr zu*; M = Mittelwert, SD = Standard Abweichung; N = 31.

«ev. noch eine ganze Beispielarbeit zur Verfügung stellen.»

«Eventuell noch mehr ins Detail gehen und Spezialfälle erläutern (bsp. bei der APA Zitation.»

Ergebnisse für die Self-Assessments: Für die einen sinnhaft, für andere redundant.

«Man hinterfragt, ob man das nötige Wissen hat oder eben nicht. Ist dieses nicht vorhanden, gibt es konkret unmittelbar die Möglichkeit, sich das Wissen, kurz, prägnant und einfach erklärt, anzueignen.»

«Klare Aussage darüber, wo man zur Zeit steht und wo man anknüpfen kann.»

± **Tabelle 3: Deskriptive Ergebnisse der Evaluation der Self-Assessments**

	Item	M (SD)
5.	Das Self-Assessment hat mir geholfen, zu reflektieren, wie sicher ich mich beim Thema [...] fühle.	3.53 (0.89)
1.	Aus den Rückmeldungen wurde für mich klar, womit ich beim Thema [...] am besten starte.	3.77 (0.94)

Anmerkung: Gemittelte Zustimmung über alle 5 Themen; Skala von 1 = *stimme nicht zu*, 2 = *stimme wenig zu*, 3 = *stimme mittelmässig zu*, 4 = *stimme ziemlich zu*, 5 = *stimme sehr zu*; M = Mittelwert, SD = Standard Abweichung; N = 27.

«Ich denke, wenn ich das e-learning-tool verwende, werde ich primär die Theorie anschauen (da es mögl. schnell gehen soll) und werde nicht das Self-Assessment machen.»

«Ich finde es ein wenig überflüssig. Ich denke es ist auch so klar wo man welche Infos finden kann. Ist ja alles schon sehr übersichtlich in Unterkapitel aufgeteilt.»

Ergebnisse für die Übungsaufgaben: Als Verbindung zwischen Theorie und typischen Fehlern erwünscht

«Testen das Wissen. Fragen zu denen man die Antworten im Theorie Input gut finden kann.»

«Die Aufgaben ermöglichen es, das Wissen der Theorie-Inputs zu überprüfen. Oftmals schien mir die Theorie klar. Bei den Aufgaben bemerkte ich jedoch, dass ich einige Theorieteile zu schnell und zu wenig detailliert gelesen und studiert habe. Ich werte vor allem die Kombination zwischen Theorie-Inputs und Übungsaufgaben als gelungen..»

Tabelle 4: Deskriptive Ergebnisse der Evaluation der Übungsaufgaben

Item	M (SD)
1. Die Übungsaufgaben veranschaulichen, worauf ich beim Thema [...] achten sollte.	3.87 (0.87)
2. Die Übungsaufgaben haben mir geholfen, meine Fähigkeiten zum Thema [...] zu testen.	3.7 (0.68)

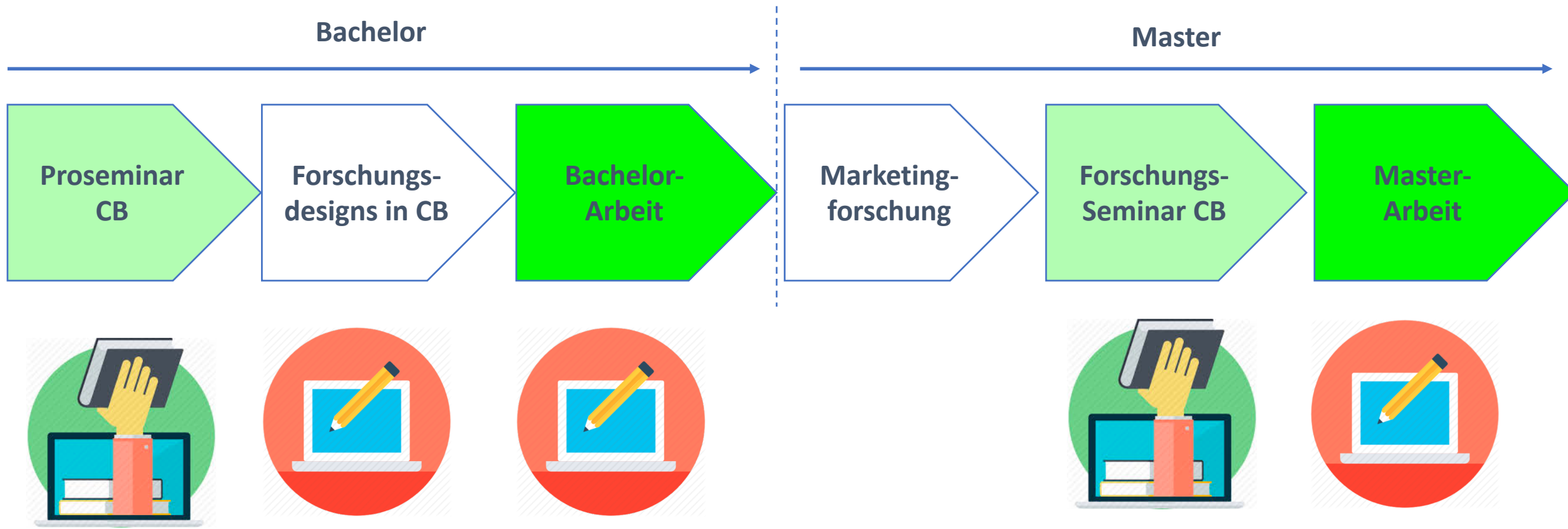
Anmerkung: Gemittelte Zustimmung über alle 5 Themen; Skala von 1 = *stimme nicht zu*, 2 = *stimme wenig zu*, 3 = *stimme mittelmässig zu*, 4 = *stimme ziemlich zu*, 5 = *stimme sehr zu*; M = Mittelwert, SD = Standardabweichung; N = 24.

«[...]Mehr Bezug auf typische Fehler und wie man es richtig machen soll.»

«Mehr Fragen wären sinnvoll.»

«Weiss nicht ob ich diesen Teil machen würde, denke ich würde primär die Theorie anschauen.»

Einsatz des Tools in der Lehre: Online Skript und Ressource fürs Selbststudium



Aktuelle Überarbeitungs-Ziele

- Generelles:
 - Theorie-Inputs auch als „fact-sheets“ (pdf)
- Theorie-Inputs:
 - mehr Beispiele, typische Fehler & illustrierende Bilder im Text
 - Kommentierte Musterarbeit als zusätzliche Ressource
- Übungsaufgaben:
 - Pool an Übungsaufgaben erweitern



Besonderer Dank gilt:

Eva Niklaus (Konzeption und Lektorat / Korrektorat)
Ioannis Glampedakis (IT)

Dr. David Graf (ZUW/iLUB)

Dr. Silke Wehr Rappo (ZUW)

Timon Amstutz (iLUB)

Yvonne Seiler (iLUB)

Claudia Buser (Vizerektorat Lehre)

Dr. Etna Rosa Krakenberger (Vizerektorat Lehre)